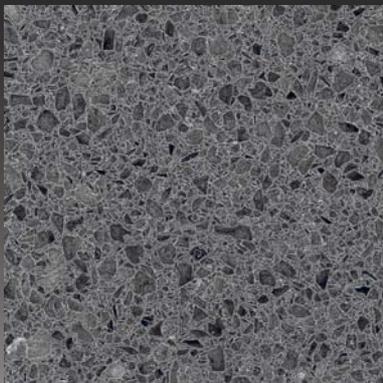
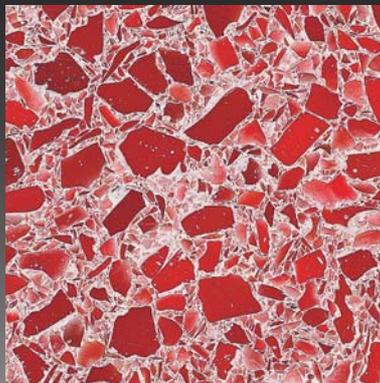


Unikate

made by Haigis & Schultz



GRANIT90®



VETRO90®



VETRO100®

Boden- und Wandbeläge aus Granit und Glas

Maykom Handels GmbH - Steirisch-Laßnitz 81 - A 8850 Murau
Tel. +43-3532-3726 - Fax +43-3532-37264 - maykom@aon.at

Haigis & Schultz GmbH - Tivoli 2 - D 21762 Otterndorf
Tel. +49-4751-9140-0 - info@granit90.de - www.granit90.de

H&S
Haigis & Schultz

Ein heißer Tipp für Bodenlose!

Betriebsgebäude von LTF Landegger in Pottendorf

Für Unentschlossene lohnt sie, die Fahrt ins südniederösterreichische Pottendorf, denn hier findet sich das Großhandelshaus Landegger mit seinen riesigen Schauräumen für Bodenbeläge. Es handelt sich bei der LTF Landegger Warenvertriebsgesellschaft keineswegs um einen Preiswertlieferanten für Teppichböden, sondern vielmehr um einen Spezialisten für besondere Bodengestaltung.

Text: Katharina Tielsch, Fotos: Archiv Bauherr





Eine ehemalige Zuckerfabrik aus dem 18. Jahrhundert bietet Platz genug, um in waagrechter und senkrechter Form die verschiedensten Materialien in ihren alten, sensibel restrukturierten Gemäuern zu inszenieren – von textilen Belägen über elastische Böden bis hin zum ausgefallenen Holz findet sich hier eine gut sortierte Auswahl in atmosphärischen Räumlichkeiten.

Bewegte Vergangenheit

Die Geschichte der alten Gemäuer ist eine lange und bewegte, die man nach wie vor beim Betreten verspüren kann. Das Gebäude wurde 1858 als Zuckerrübenfabrik errichtet und diente während des Ersten Weltkrieges als Straflager für Flüchtlinge aus Südtirol und dem Isonzotal. In der Zwischenkriegszeit diente es erneut als Fabrik, zunächst für Bleistifte, dann für Arzneimittel. 1938 benutzte die deutsche Wehrmacht die Räumlichkeiten zunächst als Kleiderdepot, später als Lazarett für Verwundete aus den Balkankriegen. Nachdem das Objekt Verwüstungen über sich ergehen lassen musste, wurden hier bereits im Jahr 1948 in einer Weberei Teppichläufer hergestellt und verkauft.

Somit begann also bereits seine Widmung

für den Verkauf von Bodenbelägen. Martin Orasch, Inhaber und Geschäftsführer der LTF Landegger Warenvertriebsgesellschaft, kaufte schließlich im Jahr 1994 dieses Objekt und setzte es mit viel Liebe zu seiner Geschichte und der alten vorhandenen Struktur in stand.

Heute setzt sich das Sortiment aus 50 Prozent Teppich, 23 Prozent elastische Materialien und 20 Prozent Parkettböden und 7 Prozent Laminat zusammen. Die 38 Mann und Frau umfassende Vertriebsmannschaft ist spezialisiert, davon sind 13 Mitarbeiter im Außendienst tätig.

Innerhalb von 17 Jahren konnte Martin Orasch ein Geschäft mit 16 Millionen Euro Jahresumsatz aufbauen, wo jährlich 1,2 Millionen Quadratmeter Bodenbeläge verkauft werden.

Ein sensibles Händchen greift ein ...

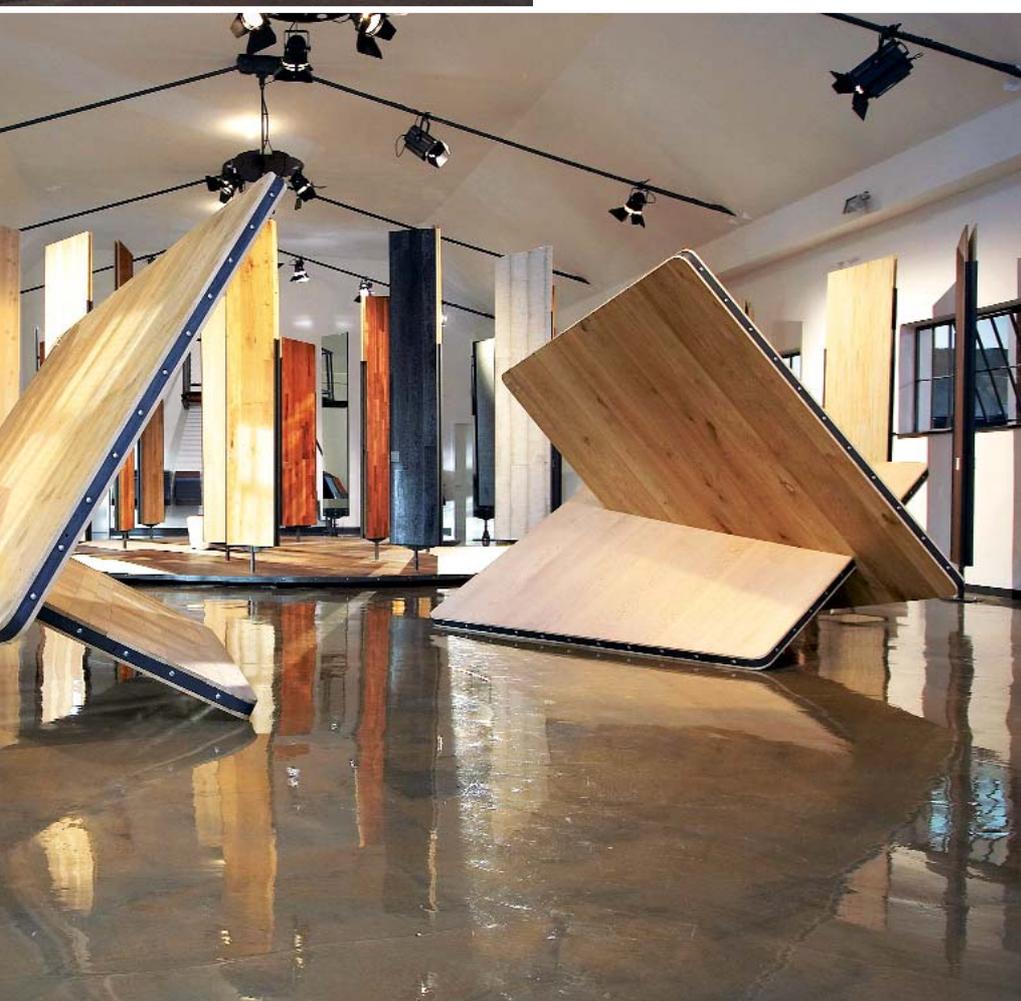
Die Totalrevitalisierung erfolgte in den Jahren 2004 – 2006.

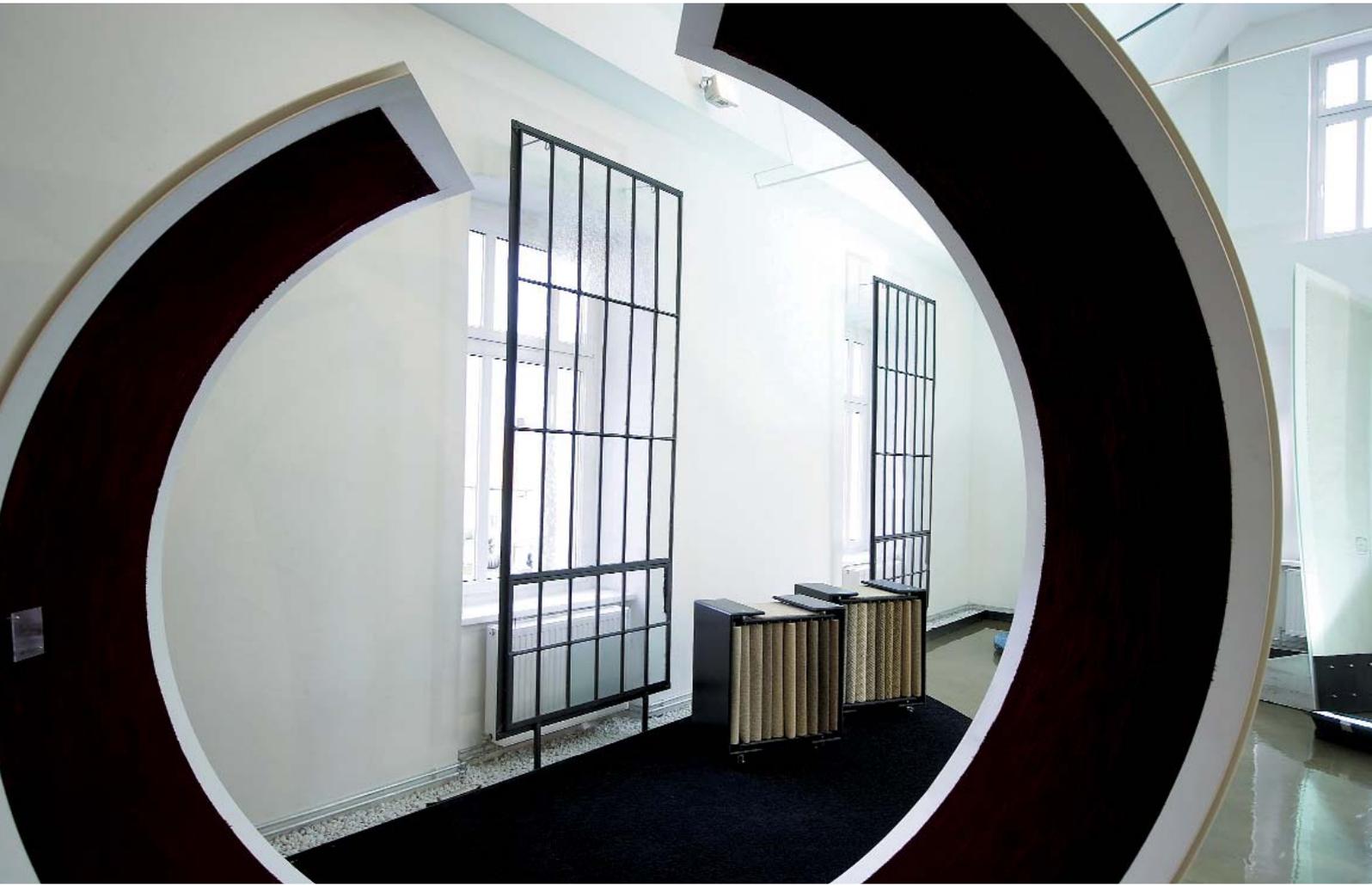
Die reizvolle Tragstruktur mit ihren gusseisernen Säulen, den schmiedeeisernen Verzierungen vor den Fenstern, den alten Holzdachstühlen mit Seilverspannungen und sonstigen interessanten zimmermannsmäßig ausgeführten Holzdetails wurden instandgesetzt und ins rechte Licht gerückt. Neue Einbauten, wie eine weitere Erschließungsstiege, sind als Stahlbetonkonstruktionen ausgeführt und weisen eine Kombination aus Holzstufenbelag und Stahlblechverkleidung der Setzflächen aus.

Der straßenseitige Haupteingang führt in ein großzügiges Entree mit repräsentativer Freitreppe ins Obergeschoß. Der kunstbegeisterte Bauherr nutzt die hohen weißen Wände auch, um Werke zu präsentieren, so finden sich unter anderen hier an der Treppe große Arbeiten des Künstlers Alexander Karner.

Böden kunstvoll inszeniert

Der Bürotrakt befindet sich zur linken im Erdgeschoß. Die umfassendere Präsentation aller Produkte erfolgt jetzt in den beiden – mit 570 m² bzw. 295 m² sehr großzügig gestalteten – neuen Schauräumen im ersten OG. Beide sind direkt vom neuen Stiegenhaus aus erschlossen. Die Gestaltung dieser Schauräume zeigt europaweit neue Dimensionen auf und erstaunt atmosphärisch. Bodenbeläge werden hier nicht in üblicher Form präsentiert, sondern skulptural inszeniert. Der Einbau einer Schiffstreppe an der Stirnseite einer der großen Schauräume bietet die Möglichkeit des Überblicks und Fernblicks von hoch oben. So können Bodenwirkungen aus neuer Perspektive empfunden werden. »

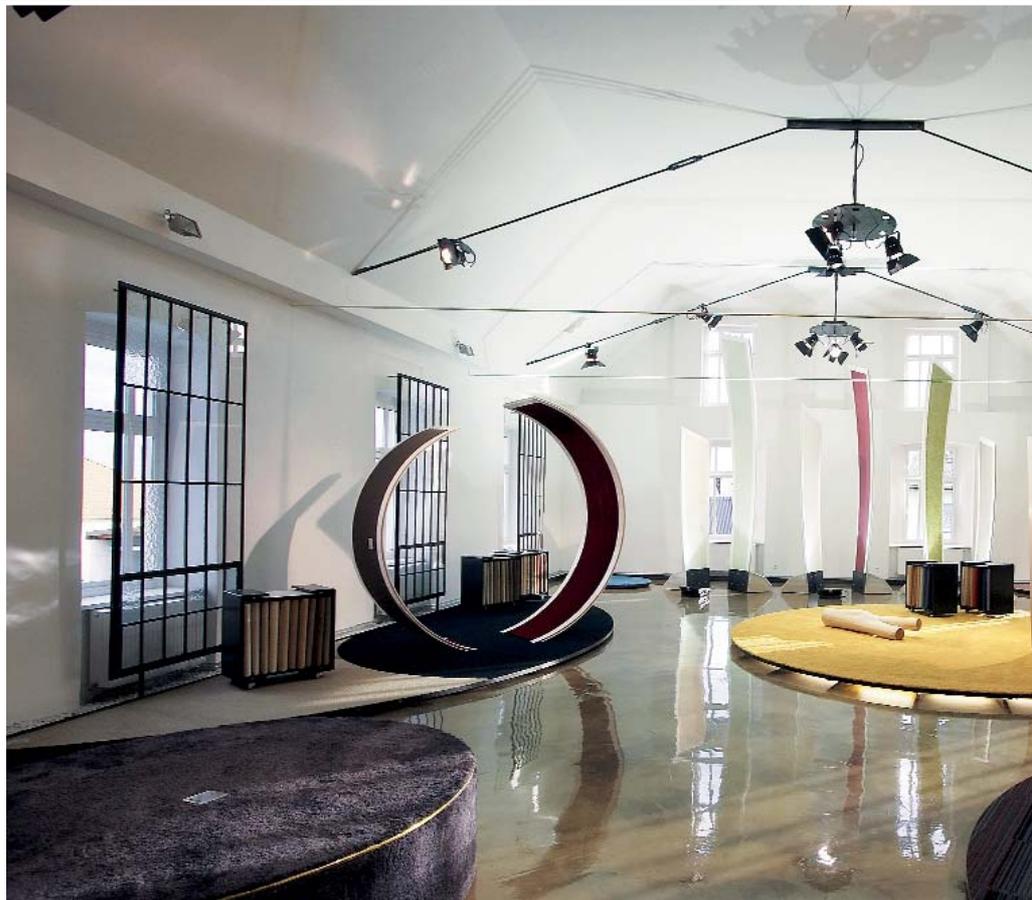


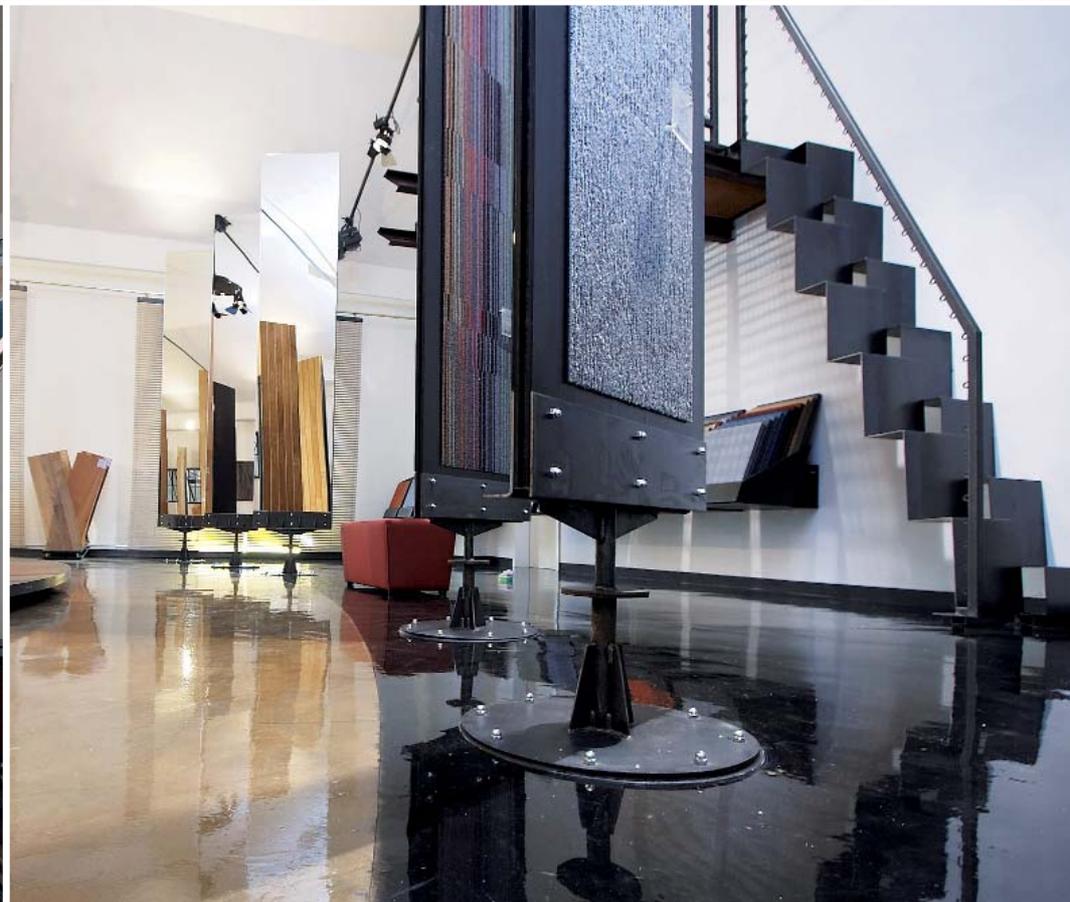


Ein eigens angefertigter, übergroßer Teppichboden mit ornamentartiger Bordüre grenzt den Besprechungsbereich mit Bar von den Ausstellungsräumlichkeiten ab. Der unentschlossene Kunde hat hier die Möglichkeit, ähnlich wie in einer Hotellobby auf einem der zahlreichen Feuilletons Platz zu nehmen, um sich von der Vielfalt des Angebots zu erholen und nachzudenken.

Alter Raum in neuer Pracht

Ein zweiter etwa 40 m vom Haupteingang entfernter straßenseitiger Eingang führt in einen im Obergeschoß situierten Gebäudeteil, dessen Nutzung noch nicht endgültig festgelegt ist. Der Blick in diesen Raum lohnt sich, nicht nur für Architekturbegeisterte. Der einstmalig zweigeschoßige Raum ist leer und lichtdurchflutet. 32 kleine Fenster, jeweils zu zweien übereinander angeordnet, setzen die alten schweren Balken der Deckenkonstruktion ins rechte Licht. »



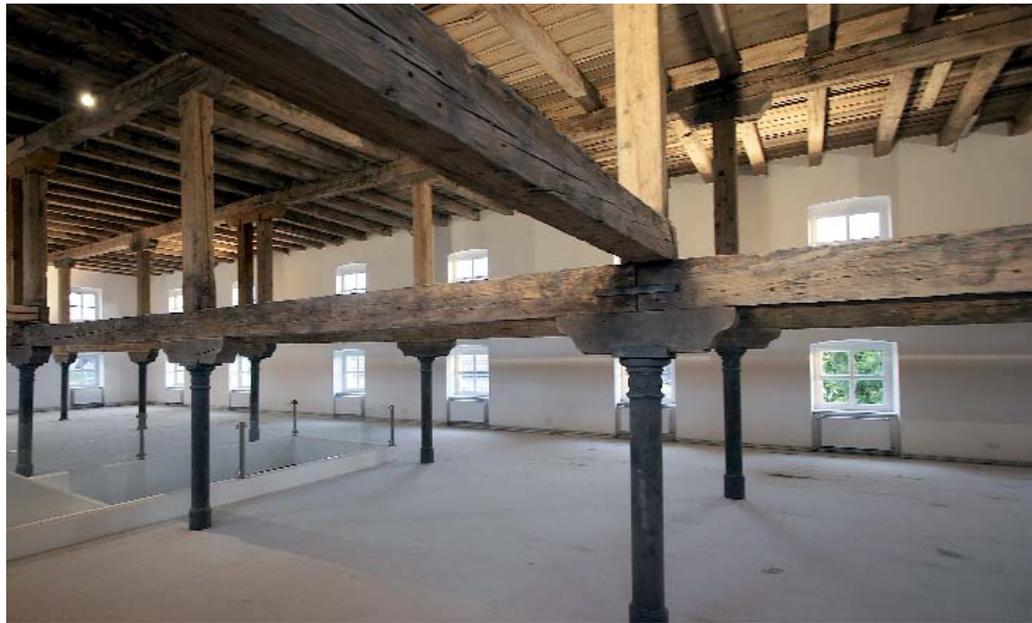


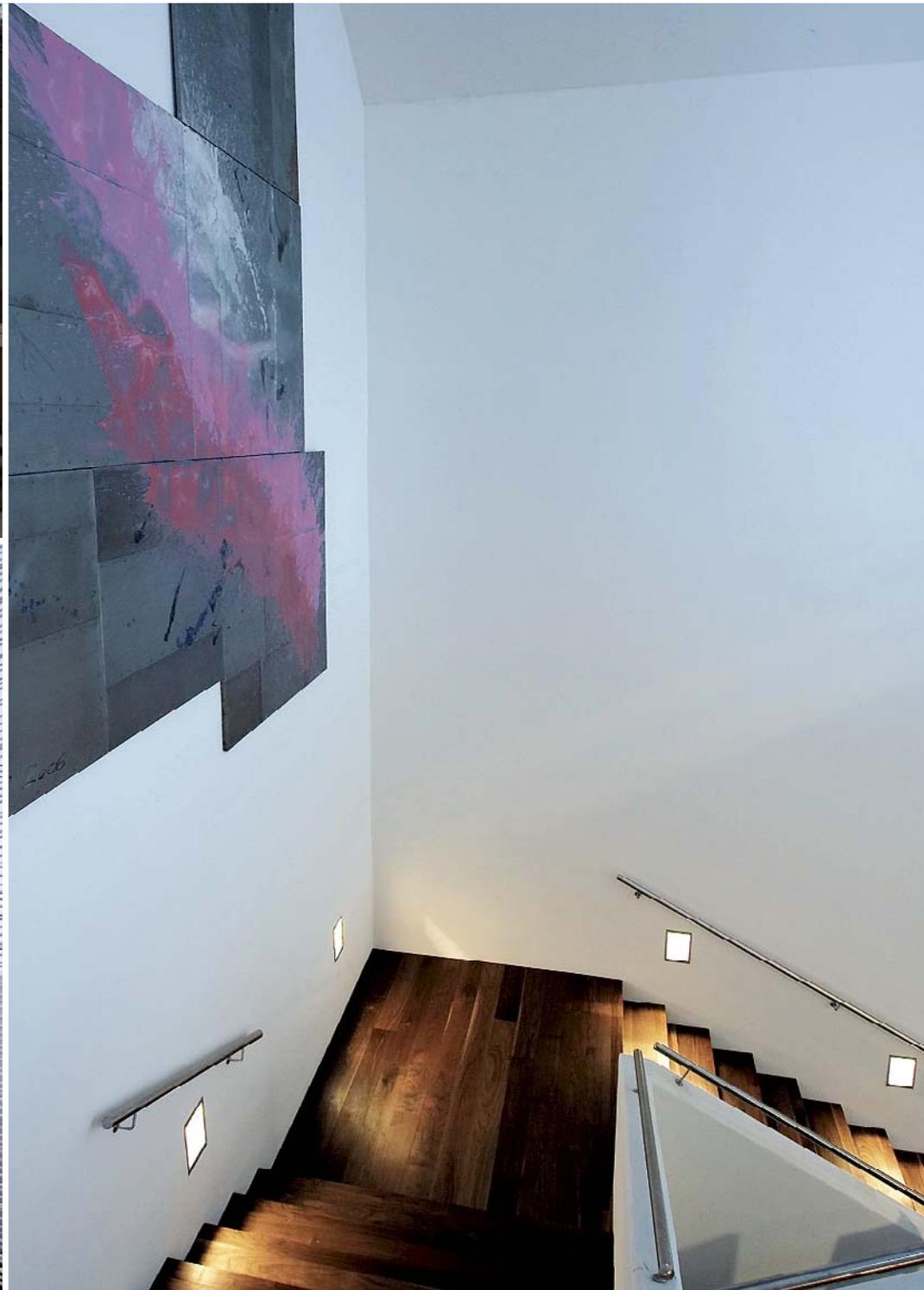
shop style

Die rückseitig situierten Gebäudeteile sind direkt durch zwei LKW-Zufahrten erschließbar und dienen als Lagerräume, aber auch als Arbeitsräume zur Erstellung von neuen Musterkollektionen.

Nicht nur, dass auf die Ästhetik des Hauses Bedacht genommen wurde, die gesamte technische Infrastruktur wurde modernisiert, und die Wahl einer Holz-Pellets-Heizung zeigt das ökologische Bewusstsein des Bauherrn auf.

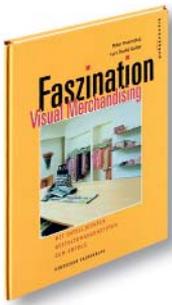
Es sei abschließend resümiert, dass nicht nur das Warensortiment an sich mit seiner ungewöhnlichen Präsentationsform besticht, sondern auch so manches der Tradition verbundene Herz höher springt beim Anblick des feinfühligem Umgangs mit den Räumlichkeiten. **S**





facts LTF Landegger Warenvertriebsgesellschaft, Burgenlandstraße 3, Pottendorf – Landegg

Bauherr: Gerhard Orasch
Planung: Friedrich Scholler
Innenraumgestaltung: Christian Höreth
Grundstücksfläche: 11.000 m²,
Bebaute Fläche: 1.700 m²,
Planungsbeginn: Juni 2004
Bauzeit: November 2004 bis Juni 2006
Eröffnung: September 2006
Baukosten: 1,3 Millionen Euro



Faszination Visual Merchandising

Den Kunden ohne viel Aufhebens auch zu ungeplanten Käufen zu bewegen, die Emotionen des Kunden gezielt ansprechen und ihm zugleich eine Logik mit auf den Weg geben, die ihn wie von selbst zur Ware führt: Das ist die Kunst eines kundenpsychologisch ausgerichteten Visual Merchandising als effektive Verkaufsförderungsstrategie. Neben einer optimalen Warenstrukturierung und Wareninformation heißt es, gezielt Atmosphäre und Faszination rund um die Ware zu schaffen und diese jeweils auf den individuellen Geschäftscharakter abzustimmen. Das Buch erläutert anschaulich die einzelnen Anforderungen und deren Umsetzung von der Front- und Außenpräsentation über das Schaufenster und den Eingangsbereich bis hin zu einer emotional ansprechenden und zugleich selbsterklärenden Warenpräsentation.

Faszination Visual Merchandising
Rosenthal/Koller
Deutscher Fachverlag, 2002,
163 Seiten, gebunden
ISBN: 3-87150-737-7
€ 78,00



Erfolgsfaktoren der Revitalisierung von Shopping-Centern.

Der Markt für Shopping-Center wird zunehmend enger. Bestehende Center in guten großstädtischen Lagen leiden dagegen oft an Überalterungserscheinungen und verlieren an Wettbewerbsstärke. Um aktuellen Kundenanforderungen an das Einkaufserlebnis gerecht zu werden, sind gezielte Neuerungen nötig. Das vorliegende Buch untersucht die wesentlichen Auslöser, Erfolgsfaktoren und Risiken im Revitalisierungsprozess anhand ausführlicher empirischer Studien. Praxisorientierte Handlungsempfehlungen, Fallbeispiele und Ergebnisse abgeschlossener Revitalisierungsprojekte deutscher Shopping-Center stellen den Praxisbezug anschaulich dar. Das Buch richtet sich an Projektentwickler und Architekten, Eigentümer und Manager von Shopping-Centern. Aber auch Einzelhandelsunternehmen als Mieter finden hier wertvolle Anregungen.

Erfolgsfaktoren der Revitalisierung von Shopping-Centern. Schulte, Stephan Bone-Winkel – Immobilien Informationsverlag, 2006
384 Seiten, kartoniert,
21 x 14,8 cm Deutsch
ISBN 3-89984-159-X
€ 58,00



Cool Shops Mailand

Der rasante Wechsel von Trends in der Modemetropole Mailand spiegelt sich nicht nur im exklusiven Warenangebot, sondern auch im innovativen Design der Läden wieder. Der Band ›Cool Shops Milan‹ aus der Cool Shops-Reihe bei teNeues führt den Leser in einige der interessantesten Geschäfte und präsentiert – von renommierten Labels bis hin zu ausgefallenen Möbeln, Designobjekten oder Delikatessen – alles, was Shopping zum Erlebnis macht. Mit nützlichen Adressen und einem übersichtlichen Lageplan.

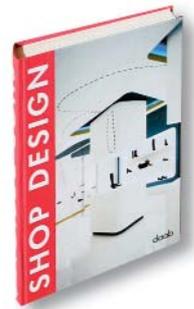
Cool Shops Mailand
Caroline Klein
Hrsg.: Te Neues Verlag GmbH + C 2005,
136 Seiten, gebunden mit 130 Farbfotos,
22x14,5 cm
Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Deutsch
ISBN: 3-8327-9022-5
€ 15,40



Farbe und Licht

Farb- und Lichtinnovationen haben unsere Lebensräume verwandelt und werden zunehmend in der aktuellen Raumgestaltung eingesetzt. Anhand ausgewählter Beispiele bekannter Architekten, Designer und Künstler öffnet der Autor den Blick für die schöpferischen Potenziale, die sich durch das Zusammenwirken modernster Farb- und Lichtgestaltung ergeben. Ob im privaten Wohnbereich oder in der Objektgestaltung: Das Buch gibt fundierte Anregungen zur Planung faszinierender Innenräume.

Farbe und Licht
Eine neue Innenarchitektur
Johannes Klinger
Deutsche Verlags-Anstalt, März 2007, 128 Seiten,
gebunden, 22 x 28,5 cm,
200 Farbbabb.
Deutsch
ISBN-10: 3-421-03570-9
€ 51,40



Shop Design

Reich bebildert gewährt dieses Buch Einblicke in 47 internationale Shopprojekte von 40 anerkannten Architekten aus aller Welt. Darunter Massimiliano Fuksas, BEHF und EOK-Eichinger oder Knechtl. Der Bildband verzichtet auf verbale Erläuterungen. Die beeindruckenden Fotografien sprechen für sich. Gelegentlich werden Grundrisspläne beigelegt. Ein Index im Anhang enthält die Kontaktdaten der Architekten.

Shop Design
Einleitung von Eva Dallo
Daab Köln, 2005
400 Seiten, gebunden,
23,5 x 18 cm, zahlreiche Farbbabb.
Englisch, Französisch, Italienisch, Deutsch, Spanisch
ISBN: 3-937718-37-0
€ 25,70

Bücherbestell-Fax



Faszination Visual Merchandising
ISBN: 3-87150-737-7
€ 78,00



Revitalisierung von Shopping-Centern.
ISBN: 3-89984-159-X
€ 58,60



Cool Shops Mailand
ISBN: 3-8327-9022-5
€ 15,40



Farbe und Licht
ISBN-10: 3-421-03570-9
€ 51,40



Shop Design
ISBN: 3-937718-37-0
€ 25,70



Mercedes-Benz Brand Places.
ISBN 3-929638-78-9
€ 71,-



Warenpräsentation im Textileinzelhandel
ISBN 3-87150-743-1
€ 53,50



Dress Code Interior Design for Fashion Shops
ISBN: 3-7643-7560-4
€ 66,99



MotortectureArchitektur für Automobilität
ISBN 3-929638-77-0
€ 29,90



Läden 2006
ISBN 3-86641-052-2
€ 80,20



Shop Window Design
ISBN 3-929638-71-1
€ 50,36



Architektur – Glas – Farbe
ISBN: 3-421-03579-2
€ 61,60



Mit Nordwand-Prinzip managen
ISBN 3-7093-0129-7
€ 25,60



Eye-Tracking im Einzelhandel
ISBN 3-89936-366-3
€ 52,-



Design im Verkaufsraum.
ISBN 3-87150-645-1
€ 98,-



Visual Merchandising Präsentationsstrategie
ISBN 3-87150-423-8
€ 68,-



Markenführung im Billigzeitalter
ISBN 3-636-03059-0
€ 51,30



Restaurant Design
ISBN 3-937718-02-8
€ 25,70



Zielgruppen
ISBN 3-636-03066-3
€ 92,60



Archi. & Design Dubai
ISBN 3-937718-47-8
€ 41,10

Bitte diese Seite kopieren, Buch ankreuzen und senden an:
Laser Verlag GmbH, A 2380 Perchtoldsdorf, Hochstr. 103,
T +43-1-869 58 29-0, F +43-1-869 58 29-20,
office@shopstyle.at, www.shopstyle.at.
Versandspesen werden extra in Rechnung gestellt! Mind. € 5,-

Name _____
Firma + Beruf _____
Straße _____
Postleitzahl + Ort _____
Tel./Fax _____

Boden-Tipps für Insider

Das Spiel mit Kontrasten weckt Aufmerksamkeit. Kombinationen aus Holz, Stein und Beton und der Wechsel von hell und dunkel bewirken faszinierende optische Effekte.

In der Bodengestaltung zählen vor allem Holz und Materialien in Holzoptik zu den gestalterischen Highlights.

shop style hat einige führende Hersteller zu Tipps und Trends in der Bodengestaltung am Point of Sale befragt.

- ① Welche Trends beobachten Sie zur Zeit bei der Bodengestaltung im Ladenbau?
- ② Welche Materialien werden verwendet?
- ③ Welche besonderen Eigenschaften weisen Ihre Produkte auf?
- ④ Für welche Bereiche am Point of Sale eignen sich Ihre Produkte besonders?
- ⑤ Auf welche Qualitätsmerkmale sollte der Handel achten?



Fairholz

T +43 7743 8506 • F +43 7743 8506-4
office@fairholz.at • www.fairholz.at

Derzeit sind dunkle Böden im Trend, wie etwa Nussbaum und Thermoholz, auch die Eiche boomt wieder.

Natur- und Kernhölzer sind sehr beliebt, auch wird großer Wert auf Pflegeleichtigkeit gelegt.

Unsere Böden weisen eine Haptik auf, sind innovativ, ökologisch, unempfindlich und pflegeleicht.

Unsere Böden und Werkstoffe eignen sich neben dem Barfuß- und Wellnessbereich besonders gut für stark frequentierte Objekte, wie Restaurants, Boutiquen, und dgl., hier bleiben Gebrauchsspuren durch die wellige Struktur weitgehend unsichtbar, auch lassen sich die Böden einfach pflegen und bei Bedarf ohne viel Aufwand wieder ›aufmöbeln‹.

Qualität sollte selbstverständlich sein – im Ladenbau wird besonders auf die Farbe und Härte der Hölzer geachtet, darüber hinaus spielen Klimaschutz und Arbeitsplatzsicherung eine wichtige Rolle. Bei unseren Produkten ist eine 90%ige heimische Wertschöpfung zu verzeichnen.



STIA Holzindustrie GmbH

T +43 3613 3350-0 • F +43 3613 3350-119
info@admonter.at • www.admonter.a

Vermehrt werden Holzböden bzw. Böden in Holzoptik verwendet. Dabei ist das Spielen mit Kontrasten – speziell mit Hell-dunkel Kontrasten – bemerkbar.

Holz bzw. Holz in Kombination mit Stein, Glas und Beton (Sichtbeton).

100% natürlich mit Natur-Öl Oberfläche, unvergleichbare Designvielfalt in der Landhausdiele durch über 20 unterschiedliche Holzarten und mehr als 50 Farbvarianten sowie höchste Qualität und Stabilität durch den Admonter dreischichtigen Wertholzaufbau.

Unsere Produkte eignen sich zur direkten Produktpräsentation – optimale Hervorhebung durch Kontrast-Präsentation finden aber auch Verwendung in den Gehwegen bzw. im Besprechungsbereich und schaffen eine angenehme Wohlfühl-Atmosphäre.

Durch die Marke, hochqualitative Präsentation von Markenprodukten und Spezial-Service kann sich der Fachhändler vom do-it-Yourself-Markt abheben. Mittels Individualberatung und Planung mit Verrechnung werden Blindleistungen vermieden.



Forbo Contel
T +43 1 3309201 • F +43 1 3309210
info@forbo-linoleum.at • www.forbo.at

Es werden Farben und Dessins passend zu Beton, Stein, Glas, Stahl und Holz verwendet. Für raschen Umbau ohne Geschäftsausfall und bei problematischen Untergründen verwendet man verstärkt ›Click-Produkte‹.

Parkett, Stein, Keramik, Nadelvlies kommen zum Einsatz, ebenso Kunststoffbeläge mit ›All Over Designs‹ und Holz-, Stein-, Keramik-, Metall- und Glasimitationen. Ökologisches Handeln rückt aber immer stärker in den Vordergrund: Umweltbewusste wählen daher Materialien mit hohen natürlichen Anteilen (z. B. Linoleum).

Außergewöhnliches Design, bis zu 98% Naturstoffe (umweltschonend), leichte Pflege, hohe Strapazierfähigkeit, einfache Ausbesserung bei Beschädigung und ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Wir führen Produkte für alle Bereiche, vom exklusiven Shop bis zu staplerbefahrenen Oberflächen und sind auch Partner für Sonderlösungen wie z. B. Click-Produkte, die unter gewissen Bedingungen selbst auf rissigen, öligen, feuchten Untergründen verlegt werden können. Clickprodukte bieten generell den Vorteil, dass Bodenlegerarbeiten binnen kürzester Zeit ausgeführt und abgeschlossen werden und der Boden sofort wieder belastet werden kann (kein Geschäftsstillstand).

Wichtig sind Praxistauglichkeit, Design, Umweltverträglichkeit, Strapazierfähigkeit, Sauberkeit, einfache Pflege und Reparaturmöglichkeit. Aber auch möglichst kurze Umbauarbeiten, um Kosten eines eventuellen Geschäftsstillstandes zu vermeiden.



Interface (Schweiz) AG
T +41 44 913 68 00 • F +41 44 913 68 01
info-ch@interfaceflor.eu
www.interfaceflor.eu

In puncto Komfort hat ein textiler Bodenbelag im Shop-Bereich Vorteile, beispielsweise was den Geh- und Stehkomfort betrifft, aber auch durch die reduzierte Geräuschkulisse. Daher geht der Trend zum textilen Bodenbelag.

Textiler Bodenbelag bzw. textiler Bodenbelag in Kombination mit anderen Materialien wie Marmor, Holz, Keramik etc.

Das Besondere an InterfaceFLOR ist die modulare Gestaltungsmöglichkeit. Einzelne Stellen können bei Bedarf separat ausgetauscht werden, was die Kosten verringert. Daneben überzeugen Teppiche von InterfaceFLOR durch ihre gute Trittschalldämmung.

In puncto Design bietet InterfaceFLOR umfangreiche Gestaltungsvarianten für alle Bereiche am P.O.S. Die Kombination von Teppichfliesen in verschiedenen Farben und Designs kann Shop-Bereiche gliedern und kenntlich machen: Lauf- und Ruhezone können visuell hervorgehoben werden, wodurch sich Kunden leichter orientieren können.

InterfaceFLOR-Teppichfliesen werden aus hochwertigen Spezialfasern produziert, die schmutzabweisend und außergewöhnlich strapazierfähig sind. Eigenschaften, die am P.O.S. unabdingbar sind!

Dauerhafter Gehkomfort

ARTIGO-Fußbodenbeläge bestehen aus natürlichem und synthetischem Gummi, verstärkt mit mineralischen Anteilen und natürlichen Farbpigmenten, damit sie sowohl während des Produktionsprozesses als auch der gesamten Lebensdauer des Fußbodens umweltfreundliche Eigenschaften aufweisen. Die lange Haltbarkeit und seine hohe Resistenz gegen Abnutzung und glühende Zigarettenstummel machen Gummi zur optimalen Wahl für alle öffentlichen und privaten Räume mit hoher Besucherfrequenz.

Zusätzlich garantiert die Elastizität dieses Materials eine beachtliche Trittschallverbesserung und ein hohes Maß an Gehkomfort. Das ARTIGO-Sortiment umfasst eine Vielzahl an glatten und strukturierten Oberflächen in unterschiedlichen Farbvarianten.

Artigo Spa
T +39 0290786415
F +39 0290786449
info@artigo.com
www.artigo.com



⑥ *Welches Service bieten Sie Ihren Fachkunden?*

Wir bieten kompetente Beratung und innovative Produkte mit vielen Vorteilen.

Wir bieten optimale Ausstellungsplanung nach den individuellen Anforderungen am POS, übersichtliche und optisch ansprechende Präsentationsmodule, zur Verfügungstellung von Verkaufsunterstützungs-Modulen wie z. B. eines Bildbearbeitungsprogramms, separate Betreuung für Architekten und ansprechendes Prospektmaterial.

⑦ *Bitte stellen Sie eines Ihrer aktuellen Produkte vor. Besonderheiten? Preis?*

Relaxparkett ist ein innovativer Boden mit welliger Struktur, diese ›Relaxstruktur‹ macht den Boden enorm unempfindlich und pflegeleicht. Im Barfußbereich wirkt er massierend, in stark frequentierten Bereichen sorgt dieselbe Struktur für Unempfindlichkeit und Pflegeleichtigkeit. Preis je nach Holzart und Ausführung zwischen 70 und 150 Euro.

Admonter Antico ist die neue Produktlinie aus dem Hause Admonter, die durch spezielle Veredelungsschritte wie starkes Strukturieren, Brechen der Kanten, Alterungsspuren an den Dielen sowie durch eine spezielle Antikisierung auf alt getrimmt wird und so das Flair der guten alten Zeit vermittelt. Sie harmoniert hervorragend mit ehrwürdigen Umgebungen, sorgt aber auch in modernen Bauten für außergewöhnliche Kontraste. Erhältlich in 10 Farbvarianten in 4 unterschiedlichen Holzarten ab EUR 96,- (inkl. Ust.)

⑧ *Was gilt es bei der Pflege und allfälligen Ausbesserungsarbeiten zu beachten?*

Relaxparkett ist ein geölter Boden, hier kann partiell ausgebessert werden. Durch die ›Relaxstruktur‹ fallen Beschädigung und Ausbesserung bei weitem nicht so auf wie bei glatt geschliffenen Böden.

Die Natur-geölte Oberfläche von Admonter wird speziell für den Objektbereich empfohlen, da sie die Möglichkeit bietet auch kleine Beschädigungen wie Kratzer oder Brandlöcher individuell partiell auszubessern. Die Pflege ist zwar – durch die natürlichen Öl-Bestandteile – in den ersten 6 Monaten etwas aufwendiger (im Vergleich zu einer Lack-Oberfläche), es bildet sich aber dadurch eine natürliche Patina, die dem Boden zusätzlichen Schutz bietet bzw. diesem ein langfristig wunderschönes Erscheinungsbild verleiht.

⑨ *Welche Reinigung empfehlen Sie?*

Der mit Ölen und Wachsen behandelte Relaxparkett wird mit darauf abgestimmten Pflegemitteln gereinigt und gepflegt. Nach einigen Jahren kann eine Grundreinigung erfolgen, anschließend werden Öl und Wachs wieder aufgetragen, der Boden wird wieder wie neu. Diese ›Bodenrenovierung‹ ist einfach, schnell und ohne Staubbelastung zu bewerkstelligen.

Reinigung und Pflege mit den Admonter Pflegeprodukten, Einpflege mit Objektöl (für besonders beanspruchte Flächen), laufende Reinigung und Pflege mit dem Admonter Clean & Care.



Foto: Fairholz



Foto: STIA Holzindustrie

Wir bieten ausführliche Fachberatung vor Ort und eine große Produktauswahl in Bezug auf Design sowie Produktart und -qualität.

artoleum ist ein kunstvoll gestaltetes Lino-
leum aus bis zu 98% natürlichen Roh-
stoffen. Durch sein außergewöhnliches
modernes Design passt es hervorragend zu
aktuellen Baumaterialien wie Beton, Stein,
Glas, Stahl, Holz. Einfach zu pflegen und
problemlos/kostengünstig auszubessern
und mit hoher Lebensdauer überzeugt es
außerdem durch ein sehr gutes Preis-Leis-
tungs-Verhältnis. Wir führen aber auch
Kunststoffbeläge in diversen Designvarian-
ten von färbig bis dezent und in täuschend
echt wirkenden Holz-, Stein-, Metall- und
Glasvarianten.

Pflege und Ausbesserungen sind je nach
Produktart unterschiedlich. Beschädigun-
gen in artoleum können problemlos und
mit nur sehr geringen Kosten ausgebessert
werden. Es sind dafür keine Ladenschlie-
ßungen nötig.

Einfache Trockenreinigung bzw. feucht auf-
wischen mit ph-neutralem Reiniger oder
Wischpflege.

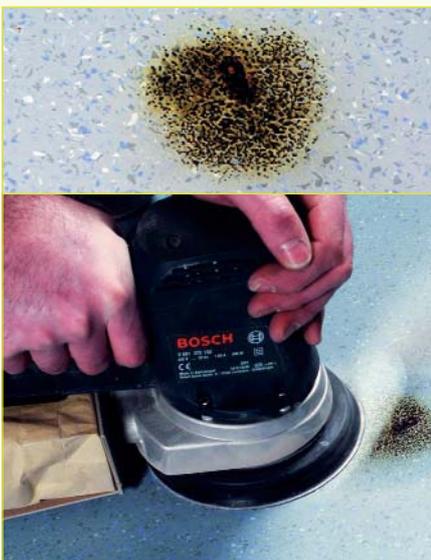


Foto: Forbo Contel

Innovation und Design, Flexibilität und
Belastbarkeit sowie Nachhaltigkeit und
Qualität – Interface bietet seinen Kunden
Qualitätssicherheit. Dazu Service rund um
den Bodenbelag, sowie z. B. der Umsetzung
von Firmen-CI durch Eindruck des eigenen
Firmenlogos.

Ideal für trendbewusste Einsatzbereiche
vereint Network die hohe Strapazierfähig-
keit für Objektbereiche mit hohem Geh-
komfort und gutem Aussehen. Metallic
Weave sorgt für einen glanzvollen Auftritt.
Metallische Effekte lassen in Kombination
mit texturierten Musterungen und dunklen
Schattierungen verblüffende Oberflächen
entstehen. Die tuftgemusterte strukturierte
Schlingenqualität zu 100 % aus recyceltem
garngefärbtem Polyamid ist prädestiniert
für die Verlegung in modernen Ladenge-
schäften wo ein repräsentativ elegantes
Ambiente gefragt ist.

Bei den Systemteppichmodulen von Inter-
faceFLOR können Fliesen (Format: 50 x 50
cm) sofern sie wirklich nicht mehr zu reini-
gen sind, einfach partiell ausgetauscht wer-
den! Eine Erneuerung des gesamten Bodens
gehört der Vergangenheit an!

InterfaceFLOR-Teppichfliesen werden aus
hochwertigen Spezialfasern produziert, die
schmutzabweisend und außergewöhnlich
strapazierfähig sind. Diese Eigenschaften
allein senken die Reinigungskosten um bis
zu 30 %.



Foto: Interface

Zwischen konservativ und postmodern

Mit den Schwerpunkten Akustik und Ergo-
nomie war longlife als Hersteller textiler
Bodenbelagsysteme auf der BAU 2007 in
München vertreten. In Hotels, Banken, Ver-
waltungsgebäuden, Praxis- und Büroräu-
men, Arbeits- und Repräsentativbereichen
- und im exklusiven privaten Wohnumfeld
bewähren sich die Teppichböden bereits seit
über fünf Jahrzehnten. Die neuen Dessins
der aktuellen Collection 04 – mit einer
Bandbreite von streng grafisch über leben-
dig florale Muster bis zu fließenden Orga-
nics – machen die Begegnung mit longlife
zu einem inspirierenden ästhetischen
Erlebnis. Mit spielerischer Leichtigkeit und
linearem Schwung entwickelt das Dessin
Shells eine ausdrucksstarke lebendige Flä-
chenwirkung, die ebenso in ein traditionell
gediegenes Interieur wie in eine sachlich
moderne Umgebung passt.
Mit dem IQ®-System ist zudem die lose Ver-
legung ›frei ohne Kleber‹ mit 100 prozen-
tiger Objekteignung realisierbar.

longlife Teppichboden
Berndt Cleven GmbH & Co.
T +49 2153 9183-0
F +49 2153 9183-10
info@longlife-teppichboden.de
www.longlife-teppichboden.de



Boden-Welle

Fairholz, ein flexibles Unternehmen im Innviertel in Oberösterreich, erzeugt mit ›Relaxparkett‹ einen Naturboden mit welliger Struktur, der mit vielen Vorteilen punktet: So erweisen sich die Produkte unter anderem als massierend im Barfußbereich, unempfindlich und pflegeleicht, antistatisch, antiallergisch und ökologisch. In der wasserfesten Ausführung ›Relaxparkett Aqua‹ ist der Boden mit einer Gummiermierung versehen und eignet sich vor allem auch für den Sanitärbereich. Großes Plus: Er ist oberflächenfertig und kann in kürzester Zeit verlegt werden!

Fairholz
T +43 (0) 7743 8506, F +43 (0) 77443 8506-4
office@fairholz.at, www.fairholz.at



Unverwüstlich und unverwechselbar

Auf der Kölner Zulieferermesse Interzum im Mai 2007 präsentierte Resopal zusammen mit Polyrey die neue ›Wooden Spirit‹ genannte Oberfläche für Boden und Einrichtung. Dabei wird eine Matrice vom Stamm eines ausgesuchten heimischen Baumes abgenommen und von Hand zu einem von den natürlichen Linien der Holzfasern dominierten Relief geschrubbt. In Kombination mit Resopal Uni-Dekoren entstehen beeindruckend authentische Materialbilder, die es in der Natur so nicht gibt. ›Wooden Spirit‹ beispielsweise auf schlichtem Plain Color ›Designer White‹ verleiht ultrabreiten Regalen und Schränken eine edle, erhabene Note.

RESOPAL® Titanium High Wear wiederum überzeugt Küchen- und Fußbodenhersteller. Durch die patentierte Herstellung von titangehärteten Pressblechen entstehen unverwüstliche Oberflächen, wie ein Breakdancer auf der Showbühne des Unternehmens unter Beweis stellte.



Vertrieb Österreich
Otto Kases
T +43 664 450 17 90
F +43 7942 73619
resopal@epnet.at

Resopal GmbH
T +49 6078 800
F +49 6078 80-624
info@resopal.de
www.resopal.de



Holzfußböden im Vormarsch

60 % aller heimischen Bodenbeläge sind aus Holz, weist eine von Kreuzer Fischer & Partner durchgeführte Studie für das Jahr 2006 aus, bei der auch Weitzer Parkett mit einer Steigerung der Absatzmenge um 10,5 Prozent als eindeutiger Gewinner hervor geht. Im gesamten heimischen Parkettmarkt sicherte sich der 176 Jahre alte Familienbetrieb mit einem wertmäßigen Anteil von 10,1 % die Poleposition im Umsatzranking der heimischen Holzboden-Produzenten und liegt damit klar vor den Laminatherstellern. Aber auch international ist der heimische Produzent kein unbekannter mehr:

Die Exportquote liegt bei 50 %, exportiert wird in 35 Länder. Knapp 85 % der Parkette in Österreich wurden im Jahr 2006 als Fertigparkett verlegt. Mit einem Umsatzanteil von 44,3 % war das Dreischichtparkett 2006 der Hauptumsatzträger, gefolgt vom Zweischichtparkett mit einem Umsatzanteil von 39,3 %. Den größten Abnehmer finden Holzfußböden im Wohnbau, auf den rund 88 % entfallen.

Weitzer Parkett GmbH & Co KG,
T +43 3172 / 2372-0,
F +43 3172 / 2372-501
office@weitzer-parkett.com
www.weitzer-parkett.com

Quelle: Kreuzer Fischer & Partner Consulting GmbH, Studie ›Parkett & Laminat in Österreich 2007‹

*) Prognose: Grafik: Der Auer

Kaffeebar auf idealem Boden

In Hannover wurde ein ehemaliges zweigeschoßiges Modegeschäft aus den 1960er-Jahren in eine helle, lichtdurchflutete Kaffeebar in trendigem Look verwandelt. Während der textilanmutende, gewebte Vinylbelag im Obergeschoß von Kreipes ›CoffeeTime‹ den Loungecharakter der Einrichtung unterstreicht, demonstriert der Vinylbelag DLW Solid von Armstrong im hochfrequentierten Erdgeschoß eindrücklich seine Anpassungsfähigkeit an moderne und trendige Architekturformen. Zudem

besitzt dieser robuste und flexible, nur 2 mm dicke Kunststoffbelag hervorragende Gebrauchseigenschaften, die den Anforderungen in der Gastronomie bestens entsprechen. Denn er ist äußerst trittelastisch, rutschfest sowie trittschalldämmend und bietet Besuchern und Personal hohen Gehkomfort. Die moirierte Optik der Struktur DLW Solid kaschiert zudem geschickt Spuren des täglichen Gebrauchs.

Armstrong DLW AG
T +49 (0)7142/71-185, F +49 (0)7142/71-248
www.armstrong.eu
ksc-austria@armstrong.com



Natürlich dunkel!

In großzügigen Räumen mit vollflächigen Fenstern und wenigen, aber exklusiven Möbeln gewinnt der Boden als eigenständiges Einrichtungselement vermehrt an Bedeutung. Durch den gewollten Einsatz von Licht wird besonders der dunkle Boden zum Kontrapunkt. Obwohl heimische Hölzer grundsätzlich heller sind, bietet STIA ein breit gefächertes Programm an dunklen Landhausdielen ohne Verwendung von Chemie und Farbstoffen und ohne Rückgriff auf dunkles Tropenholz.

Mittels Thermobehandlung werden heimische Laubhölzer aus nachhaltiger Waldwirtschaft unter Sauerstoff-Ausschluss auf über 200° Celsius erhitzt. Dadurch entsteht ein völlig neues Farbspektrum an dunklen Hölzern. Die Böden sind in den Holzarten Eiche Mocca dunkel, Eiche Mocca medium, Esche Mocca dunkel, Esche Mocca medium, Ahorn Mocca, Buche Mocca und Robinie Mocca erhältlich.

STIA Holzindustrie GmbH
T +43 3613 3350-0
F +43 3613 3350-17
mocca@admonter.at, www.admonter-mocca.at



Repräsentative Eleganz

Die Eingangshalle – die stark strapazierte Visitenkarte eines jeden Hotels. Im Vier-Sterne-Hotel Vitalis in München erarbeitete man für den Bodenbelag der neuen Lobby ein anspruchsvolles Pflichtenheft und entschied sich aus guten Gründen für keramische Fliesen der bekannten Marke AGROB BUCHTAL Architekturkeramik. Die Serie Cronos im Farbton Dünenbeige überzeugte Bauherr und Architekt gleichermaßen durch raffiniertes Design sowie funktionale Vorzüge. Das großzügige Format 30 x 60 cm wurde gekonnt mit stäbchenförmigen keramischen Dekorelementen und filigranen Intarsien aus Edelstahl kombiniert. Diese Besonderheiten vermitteln eine sehr individuelle Note, betonen Raum- und Sichtachsen und gliedern die Bodenflächen auf dezente Weise.

AGROB BUCHTAL Architekturkeramik
T +49 9435 391-0
F +49 9435 391-3452
architekturkeramik@deutsche-steinzeug.de
www.agrob-buchtal.de



Qualität und Sicherheit

Mehr und mehr wird heute auch im Objektbereich Laminat eingesetzt – eine hohe Qualität, ansprechendes Design verbunden mit hoher Strapazierfähigkeit und langer Lebensdauer machen das Erfolgsrezept des Laminatfußbodens aus. Laminatfußböden von EGGER Floor Products sind einfach zu verlegen und bieten eine vielfältige Auswahl an modernen Designs und zahlreiche Dekore für den Objektbereich. Vor allem dunkle und exotische Hölzer liegen im

Trend. Die Kollektionen Floorline, emotion, Vivo nature und Feelwood überzeugen mit zahlreichen Vorteilen: Optimale Trittschalldämmung, Langlebigkeit und Beständigkeit, antistatische Eigenschaften sowie hygienischer Gebrauch, Lichtechtigkeit und Stoßfestigkeit sprechen für eine Verwendung im Objektbereich.

EGGER Retail Products GmbH
T +43 50600-10541
F +43 50600-90541
info-efp@egger.com
www.egger.com/floorproducts



Metallic-Effekte in Gold und Silber

Außergewöhnliche Strukturen, unvergleichliche Oberflächen, bestechende Vielfalt – die modularen Teppichböden von InterfaceFLOR kombinieren maximalen gestalterischen Freiraum mit extremer Beanspruchbarkeit. Und das mit höchstem

ökologischen Anspruch, etwa durch Einsatz recycelter Garne und die erhebliche Reduktion von Blindmengen. Inspiriert von einem sternbedeckten Nachthimmel adaptiert Heuga 568 gekonnt Effekte aus der aktuellen Fashionszene. Mit 16 trendigen

Farben und den einzigartigen Metallic-Effekten in Gold und Silber ist die neue Interface-Teppichfliese ein gestalterisches Highlight für die individuelle Ladengestaltungen.

Interface (Schweiz) AG
T +41 44/913 68 00 • F +41 44/913 68 01
info-ch@interfaceflor.eu • www.interfaceflor.eu



Ein Traum aus Stein

TINO Stone Group S.A., der spanische Spezialist für kreative Naturstein-Lösungen für Wand und Boden, ist seit 2004 mit einem eigenen Schauraum am Opernring in Wien vertreten. Das Team von Alexander Rossi, TINO Store Manager Vienna, steht Kunden und Architekten mit fundierter Expertise bei der Planung und Umsetzung ihrer Projekte zur Seite.

Das kürzlich eröffnete Design-Restaurant Bittermann in Göttesbrunn ist ein weiteres Referenzobjekt des spanischen Natursteinspezialisten in Österreich. Hier kommt der exklusive Naturstein ›Travertino Oro‹ zum Einsatz. Die natürliche Struktur des Steins verleiht dem Raum das passende Ambiente. Trotz der leicht löchrigen Oberfläche beeindruckt der Stein durch seine Pflegeleichtigkeit.

Tino Stone Wien GmbH
T +43 1 585 40 70, F +43 1 585 40 70-10
wien@tinostone.com, www.tinostone.com



Glänzende Aussichten

HDM bietet den Superglanz floor für gehobene Wohnraumsprüche. Neben hochwertigen Holzdesigns gibt es auch extravagante Dekore in Steinoptik. Dieser Boden überzeugt nicht nur durch seine hochglänzende und pflegeleichte Oberfläche, sondern ist darüber hinaus auch äußerst strapazierfähig. Der Supercomfort floor mit einer edelsoft-matten Oberfläche verleiht dem Laminatboden durch seine seidenmatten Struktur eine außergewöhnliche Haptik. Der Laminatboden wird im sogenannten Elesgo-Verfahren hergestellt, eine Technik, welche die Oberfläche besonders robust macht. Ein weiterer Vorteil: Seine antistatische Oberfläche verhindert, dass sich Staub festsetzt und ist daher leicht zu pflegen.

HDM GmbH
T +49 2841 - 140 10, F +49 2841 - 140 118 0
info@hdm.info
www.hdm.info



Shop für Designer-Naturholzdielen

Erst vor kurzem feierte der international erfolgreiche Naturholzboden-Hersteller Mafi die Eröffnung seines ersten Flagshipstore in Salzburg. Mit einer Geschäftsfläche von rund 240 m² bietet das neue Geschäftslokal nun erstmals die Möglichkeit für Privatkunden als auch Geschäftspartner, sich bei persönlicher Beratung ein umfassendes Bild über die gesamte Palette der Mafi-Produkte zu machen. Neben charakteristisch abwechslungsreichen optischen Variationen bieten Mafi-Böden eine Reihe weiterer Vorteile: Zu diesen zählen Langlebigkeit, hohe Widerstandsfähigkeit und Formstabilität. Wobei die höchste Priorität in der Mafi-Geschäftsstrategie das Prinzip ›Im Einklang mit der Natur‹ einnimmt.

Mafi Flagship
T +43 662 82753030, F +43 662 827530 20
imberg@mafi.at
www.mafi.at





Atrio
Villach

24



BRUCHA Paneel für Dach Wand und Fassade
BRUCHA GesmbH
Rusterstraße 33, 3451 Michelhausen
T: 02275/58 75 • office@brucha.at • www.brucha.com



LINDE KÄLTETECHNIK GMBH
Altwirthgasse 6–10
1230 Wien
T: 66104-0
F: 66104-399
office@linde-kt.at
www.linde-kt.at



MERCER LINE
Wien

30



Hinger Home Design
Revisage Davor Hinger KEG
Döblinger Hauptstraße
17 A-1190 Wien
T +43 1 350 26 33 - 0
F +43 1 350 26 33 - 33
office@revisage.com, www.revisage.com



engelhorn
Mannheim

42

BLOCHER BLOCHER PARTNERS
ARCHITECTURE AND DESIGN

Lessingstraße 13 70174 Stuttgart Tel. +49 (0)711 224 82-0
info@blocherblocher.com www.blocherblocher.com



**Metall- und
Glasfassaden**

MBM Konstruktionen GmbH
Alte Stadt 4, 74219 Möckmühl . Tel. 06298/38-0 . Fax 06298/3813
info@mbm-konstruktionen.de . www.mbm-konstruktionen.de



INTEGRIS
Sachverständigen-gesellschaft
Mannheimer Str. 36, 68782 Brühl
T +49 6202-700240
F +49 6202-700241
info@integris-sg.de, www.integris-sg.de



HARK
Treppenbau GmbH
D-33649 Bielefeld
Tel.: 0521 / 4599 291
Fax: 0521 / 4599 284
info@hark-treppen.de
www.hark-treppen.de



visplay
Visplay International GmbH
Charles-Eames-Str. 6, D-79576 Weil am Rhein
T+49 (0)7621 77 00 20 00, F+49 (0)7621 77 00 20 01
info@visplay.com, www.visplay.com

Project: Habitat, London
Architect: TTMG International, London
Lighting Design: Campbell Design, London

Ansorg GmbH
Pilgerstraße 11
D-45473 Mülheim an der Ruhr
Fon +49 (0)208 48 46 0
Fax +49 (0)208 48 46 1200
info@ansorg.com
www.ansorg.com

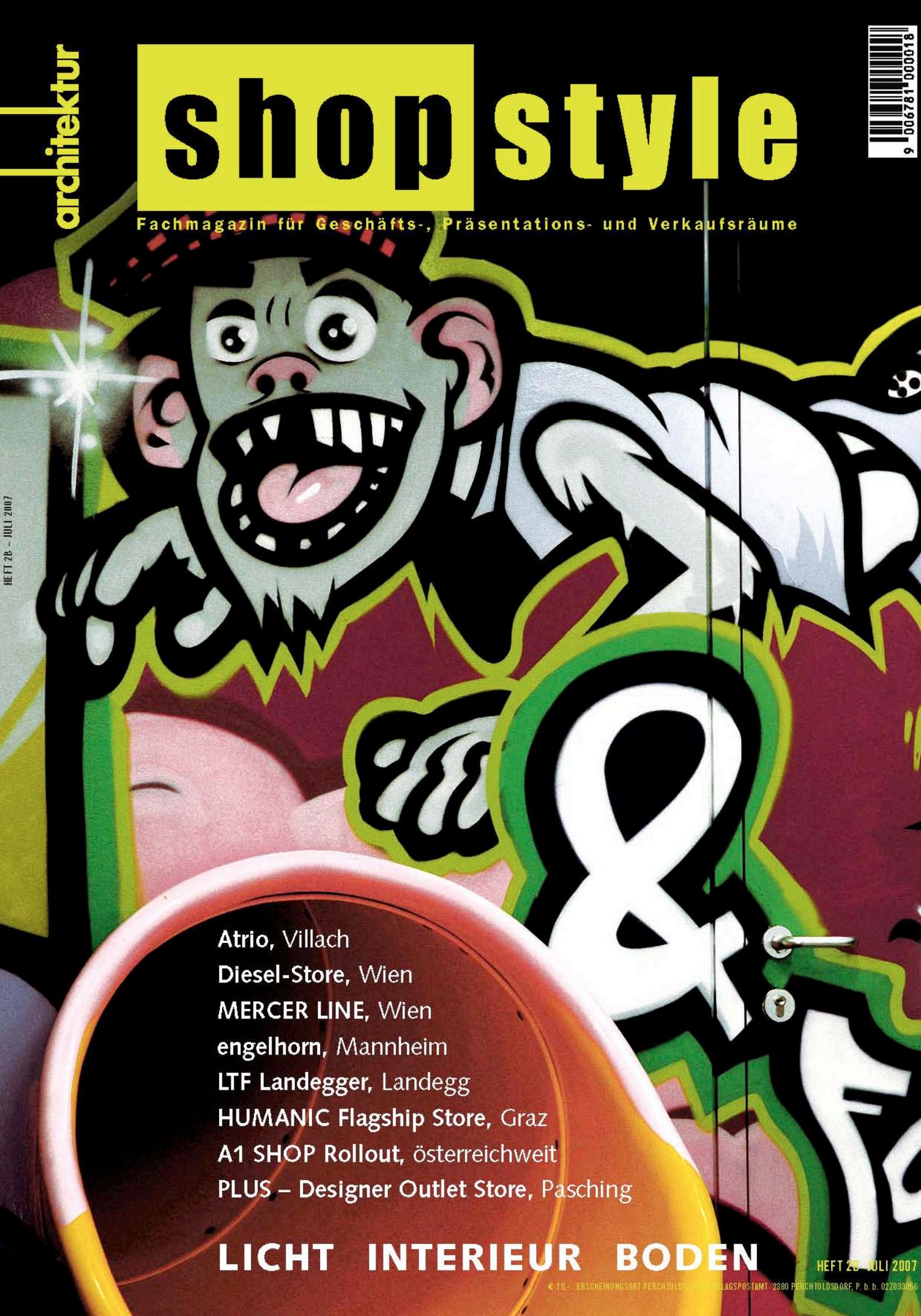
Lighting solutions for retail and architecture.

shop style



Fachmagazin für Geschäfts-, Präsentations- und Verkaufsräume

HEFT 28 - JULI 2007



Atrio, Villach
Diesel-Store, Wien
MERCER LINE, Wien
engelhorn, Mannheim
LTF Landegger, Landegg
HUMANIC Flagship Store, Graz
A1 SHOP Rollout, österreichweit
PLUS – Designer Outlet Store, Pasching

LICHT INTERIEUR BODEN

HEFT 28 JULI 2007

€ 10,- ERSCHEINUNGORT PERCHTOLDSDORF LAGPOSTAMT 2380 PERCHTOLDSDORF, P. B. D. 022033056